

Doppelwährungs-Anlage

Die Doppelwährungs-Anlage entspricht einer Kombination einer Geldanlage in der Investitionswährung mit einer Optionsstrategie auf die Alternativwährung. Die Laufzeit beträgt maximal 1 Jahr. In welcher Währung die Kapitalrückzahlung zuzüglich der Verzinsung erfolgt, hängt davon ab, ob der Wechselkurs bei Verfall über oder unter dem vereinbarten Ausübungspreis liegt.

Der Mindestbetrag für eine Doppelwährungs-Anlage beträgt CHF 50'000 Gegenwert.

Eignung / Vorteile

- Eine Fremdwährung wird bereits gehalten oder erst in Zukunft benötigt
- Höhere Chance auf eine Mehrrendite als bei einer traditionellen Geldmarktanlage
- Massgeschneiderte Anlagelösungen möglich

Risiken / Nachteile

- Rückzahlung des Kapitals (inklusive Verzinsung) in einer Alternativwährung möglich
- Gegen einen Wechselkursverlust besteht keine Absicherung
- Ausfallrisiko Emittent (Zuger Kantonalbank tritt nicht als Emittent auf)

Voraussetzungen

- Bestehende Kontoverbindungen in CHF und in Fremdwährung
- Entsprechendes Kontoguthaben
- Wertschriftendepot

Beispiel

Die Firma Muster hat liquide Mittel von CHF 100'000, die sie anlegen möchte. Da die Renditen in CHF tief sind und die Firma in 3 Monaten USD benötigt, ist sie bereit, diese bei 0.9329 zu kaufen. Der aktuelle USD-/CHF-Kurs liegt bei 0.9423. Hier bietet sich eine Doppelwährungs-anlage (Rendite 0,79% für 3 Monate) an. Solange der USD-/CHF-Wechselkurs bei Verfall der Doppelwährungsanlage über 0.9329 liegt, erhält die Firma eine Rückzahlung von CHF 100'794.40 (Szenario 1). Liegt der USD-/CHF-Wechselkurs unter 0.9329, erhält die Firma die Rückzahlung von USD 108'044.00 (Szenario 2). Die Gesamtzahlung in USD entspricht CHF 100'794.40 umgerechnet zum Ausübungspreis von 0.9329.

Wechselkurs USD/CHF

